Regionalliga Herren West

1. FC Köln II : VfR Fehlheim 1929
Samstag, 20.04.2024, 18:30 Uhr

Lindner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des 1. FC Köln II in der Regionalliga Herren West gegen den VfR Fehlheim 1929 durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 18. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Zwar brachten Sourav / Tronin Walther / Hersel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Walther / Hersel mit 3:1 durch. 11:8, 5:11, 11:8, 9:11, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Malessa / Lindner und Freund / Schubert die Schläger kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gianluca Walther bekam es nun mit Timo Freund zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Gianluca Walther am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Saha Sourav wurden danach Robin Malessa dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Noah Hersel gewann gegen Felix Schubert mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hersel zu Ende ging. Tim Lindner überzeugte im Einzel gegen Alexey Tronin, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gianluca Walther eine 1:3-Niederlage gegen Saha Sourav kassierte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:4 für Walther und 14:4 für Sourav seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Robin Malessa hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, derweil gegen Timo Freund beim 11:8, 12:10, 13: 11 indessen wenig Probleme. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Noah Hersel gegen Alexey Tronin, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Alexey Tronin jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:20 für Hersel und 15:21 für Tronin seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: 1. FC Köln II 6 Punkte, VfR Fehlheim 1929 3 Punkte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Tim Lindner bei seinem 3:1 gegen Felix Schubert doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lindner nun bei 12:10, während Schubert bislang 10 Siege und 24 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den 1. FC Köln II.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des 1. FC Köln II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:22 bei 5 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfR Fehlheim 1929 erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:23. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
1. FC Köln II
Doppel: Walther / Hersel 1:0, Malessa / Lindner 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (02:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: G. Walther 1:1, R. Malessa 1:1, N. Hersel 1:1, T. Lindner 2:0

VfR Fehlheim 1929

Doppel: Sourav / Tronin 0:1, Freund / Schubert 0:1

Einzel: S. Sourav 2:0, T. Freund 0:2, A. Tronin 1:1, F. Schubert 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (02:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").